

Das Beste kommt zum Schluss

Die letzte Etappe der Zugerberg Finanz Trophy findet im Ägerital statt. Abwechslungsreiche Strecken in Unter- und Oberägeri heissen die Teilnehmenden bis 1. Oktober willkommen.

«Das Beste zum Schluss», sagt Bruno Schuler, OK-Präsident vom Ägeriseelauf und verantwortlich für die Etappe 06 Ägerital. Die Runde um den Ägerisee bildet den krönenden Abschluss der diesjährigen Trophy. Mit 17,2 Kilometer ist sie die längste Etappe überhaupt. Auch die kurze und mittlere Strecke über 2,4 beziehungsweise 3,9 Kilometer haben es mit 60 beziehungsweise 110 Höhenmeter in sich. Motivation für all jene, die in der Höhenmeter-Challenge kurz von der 2500er-Marke und damit vor einem Paar Socken oder vor der 5000er-Marke und dem damit verbundenen Gewinn eines «Hoodies» stehen. Die Preise sind in Reichweite.

Auch die Mountain-Trophy-Strecke ist die längste der ganzen Serie. 6 Kilometer und 340 Höhenmeter liegen zwischen dem Start in Oberägeri und der Passhöhe auf dem Raten. Roli Müller, Etappenverantwortlicher für den Velo Club Ägeri, beschreibt die Strecke so: «Unsere Etappe lässt sich in drei Abschnitte teilen: Nach einem ersten Anstieg



Das reizende Ägerital ist Ort der letzten Etappe der Zugerberg Finanz Trophy.

Bild: PD

folgt ein eher flacher Mittelteil und in der Schlusssteigung kann man sich noch einmal voll zu verausgaben.»

Philipp Arnold wieder stark

Kürzlich endete die 5. Etappe im Herti (Running-Trophy) und vom Schmittli auf den Zugerberg (Mountain-Trophy). Er

neut dominiert der Chamer Philipp Arnold die Rangliste. Er gewinnt über alle drei Distanzen der Running-Trophy sowie die Kategorie Running und Mountainbike der Mountain-Trophy. Auf dem Bike fährt er gar zu einem neuen Streckenrekord. Nur mit dem Rennvelo ist erneut Kevin Zürcher schneller. Er gewinnt ebenfalls mit neuem

Streckenrekord. Die schnellsten Frauen sind Claudia Sutter (Rennvelo), Eveline Villiger (MTB), Olivia Waser (Berglauf), Natascha Osborn-Smith (Running-Trophy kurz), Seline Stalder (mittel) und Doris Nagel-Wallimann (lang).

Für die Zugerberg Finanz Trophy: Sara Hübscher